

*Schelfkirche
Schwerin*

Gemeindeblatt

Juni bis August 2023

Freiheit

„Die Freiheit des Menschen liegt nicht darin,
dass er tun kann, was er will,
sondern dass er nicht tun muss,
was er nicht will.“
(Jean-Jacques Rousseau)

„Freiheit ist nicht möglich ohne Autorität
(sonst wird sie zum Chaos)
und Autorität nicht ohne Freiheit
(sonst wird sie zur Tyrannei).“
(Stefan Zweig)

„Alle Menschen sind frei
und gleich an Würde und
Rechten geboren.“

*(Artikel 1 der Allgemeinen
Erklärung der Menschenrechte vom
10. Dezember 1948)*

„Ich bin glücklich, dass ich getan
habe, was getan werden musste.
Und falls ich heraus komme, werde
ich es wieder tun.“

*(Nijole Sadunaite, litauische Ordensfrau,
1974 anstelle einer Unterschrift des
Vernehmungsprotokolls, das zur Verurteilung
zu 7 Jahren Straflager in Sibirien beitrug)*

„Freuen dürfen sich alle, die danach hungern und dürsten, dass sich auf der Erde Gottes gerechter Wille durchsetzt – Gott wird ihren Hunger und Durst stillen.“

Die Bibel, Matthäus 5,6 in der Übersetzung der Gute Nachricht Bibel

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Freiheit“ - dieses Wort lag in der Mitte des Stuhlkreises beim letzten Konfirmandentag im März. Es ging darum, ein Thema für den Vorstellungsgottesdienst zu finden. Die Konfis wussten: diesen Gottesdienst würden sie, die 18 Hauptkonfirmanden vorbereiten und am 7. Mai mit der Gemeinde feiern.

Ende April: Auf einer Freizeit in Laage haben wir das Thema „Freiheit“ weiter erkundet und überlegt, was im Gottesdienst zur Sprache kommen soll, welche Lieder wir singen, wofür wir beten möchten. Das waren intensive Phasen des Nachdenkens.

Gut, dass es viel Zeit für Tischtennis, Spiele und Erzählen gab. Auch war immer ein Team in der Küche verantwortlich für die nächste Mahlzeit. Mit dabei waren vier sehr musikalische Teamer aus unserer Jungen Gemeinde.

Am Ende der Freizeit war ein Anspiel entstanden, dass von Momenten der Unfreiheit im Alltag der Jugendlichen erzählt hat. Wie ein schwerer Rucksack wurden die Aufgaben in Schule und Familie geschleppt. Die Predigtgruppe begann ihre Verkündigung mit der Frage an die Gemeinde: „Was bedeutet Freiheit für Sie?“

Dabei waren den Konfirmanden die Zitate auf dem Titelblatt dieses Gemeindebriefes wichtig geworden. In ihrer Predigt haben sie davon erzählt. Sie haben auch davon gesprochen, wie Jesus in der Bergpredigt den Menschen Mut macht, die sich nach Freiheit und Gerechtigkeit sehnen.

Wer diese Sehnsucht im Herzen trägt und sein Leben danach gestaltet, soll zum Licht der Welt und Salz der Erde werden.

Aufmerksam und auch angerührt feierte die Gemeinde diesen Gottesdienst. Steffen Nowack, Referent für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, und ich sind gespannt, wer aus der Gruppe sich nach der Konfirmation die Freiheit nimmt und Montagabend zur Jungen Gemeinde ins Anna-Hospital kommt. Gerade wird dort ein Taizé - Gottesdienst vorbereitet, den die Jugendlichen am 4. Juni, 17:00 Uhr in der Schlosskirche feiern möchten.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Briefes!

Und vor allem: Eine erholsame Sommerzeit!

Ihr / Euer Volkmar Seyffert

Wege bereiten...

Unter diesem Motto kann man die Aufgaben des KGR in diesen Wochen zusammenfassen: Im Pfarrhaus laufen die Arbeiten zur Renovierung und energetischen Ertüchtigung nach Plan. Neue Innenfenster wurden montiert, die Pfarrwohnung renoviert, Dämmarbeiten begonnen. Bald ist alles bereit, dass die oder der neue Pastor einziehen kann.

Damit wir jemanden finden, haben wir die Stelle erneut ausschreiben müssen. Die erste Runde des Bewerbungsverfahrens war gescheitert. Nun können sich Interessenten bis zum 15. Juni bewerben. Zugleich bereiten wir die Ausschreibung der Stelle für Gemeindepädagogik vor. Wir hoffen sie im Juni veröffentlichen zu können.

Für die anstehende Schwammsanierung des Dachstuhls der Kirche sind wir auf der Suche nach einem Planungsbüro, das für die Gemeinde ein wichtiges Gutachten erarbeitet. Gemeinsam mit der Baudienststelle des Kirchenkreises haben wir ein Vergabeverfahren organisiert, das den Kirchenältesten helfen soll, eine gute Entscheidung zu fällen - und den Weg zu bereiten.

(Volkmar Seyffert)

**Danke
schön**

Osterbasar

Am Palmsonntag, den 2. April, haben wir den Osterbasar des Bastelkreises unserer Gemeinde veranstaltet. In den vorangegangenen Wochen haben wir uns donnerstags getroffen und verschiedene Sachen für Ostern angefertigt.

Dadurch konnten wir zum Basar Osterdeko für den Tisch, einen Osterstrauß und das Fenster anbieten. Außerdem hatten wir noch Marmeladen, Kekse, Kerzen und noch viele andere Dinge, die in Heimarbeit entstanden sind, im Angebot. Wir haben uns gefreut, dass nach dem Gottesdienst viele Gemeindemitglieder und andere Gäste zum Basar kamen und wir einen tollen Erlös von 900,00 € an die Schelfgemeinde als Spende übergeben konnten. Im Namen des Bastelkreises möchte ich mich nochmals ganz herzlich für die große Unterstützung bedanken.

Mit freundlichen Grüßen Annemarie Steinat

Kinder unterwegs

Begegnungen mit der Geschichte jüdischer Menschen in Deutschland

Vom 21. bis zum 25. April waren wir mit einer kleinen Gruppe von Kindern aus der Friedensgemeinde und der Schelfgemeinde unterwegs, um zum Thema „Holocaust“ zu arbeiten.

Im Gemeindehaus in Hitzacker fanden wir eine Unterkunft. Von hier aus brachen wir zu unseren Touren auf. Hier haben wir gegessen, geschlafen, gelesen und viel erzählt. Wir waren in Lüneburg unterwegs, haben Stolpersteine gesucht und uns mit dem Leben der Menschen beschäftigt. Was haben Sie für ein Schicksal und wie war ihr Leben vor dem Krieg?

Später waren einige Kinder im Schwimmbad. Am Sonntag waren wir im Gottesdienst und haben am Nachmittag eine Tour mit einem Sofafloß gemacht. Mit gebackenen Waffeln und bei bestem



Sonnenschein sind wir eine Stunde auf der Elbe gefahren. Später haben wir uns mit dem Thema beschäftigt: „Wie kann es zu so einem Hass gegen die Juden kommen?“ Wir haben viel gelesen und viel gesprochen und diskutiert.

Am Montag haben wir uns dann auf den Weg nach Neuengamme gemacht, in die Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers. Die Führung dort hat uns alle sehr berührt.

Abends haben wir auch Filme zu dem Thema geschaut, z.B. eine Dokumentation über Anne Frank und „Die Bücherdiebin“. Am Dienstag sollten wir eigentlich noch den jüdischen Friedhof in Hitzacker besuchen. Leider wurde unser Guide krank. So konnten wir unser Buch „Damals war es Friedrich“, das uns durch die Tage begleitet hat, gut beenden. Alle Kinder wollen gerne noch einmal an dem Thema weiter arbeiten.

Der Höhepunkt war dann am 4. Mai eine Fahrt nach Hamburg und nach Neuengamme. Hier haben wir an einem Zeitzeugengespräch teilgenommen. Die 93-jährige Dita Kraus aus Prag hat über ihr Leben berichtet. Das hat bei den Kindern einen großen Eindruck hinterlassen. Es gab dort und danach viele Fragen: „Wie kann man so etwas aushalten?“ „Was hat Kraft gebracht in dieser Zeit?“ Danach haben wir eine Pfefferkörner Tour durch die Speicherstadt gemacht.

Es war eine große Erfahrung für die Kinder und auch für mich. Ich habe solche Reisen schon sehr, sehr oft mit Kindern gemacht. Und jedes Mal sind es wieder sehr berührende Erlebnisse.

Ich danke den Eltern recht herzlich für Ihr Vertrauen!

(Kerstin Blümel)

Besondere Veranstaltungen

Besondere Veranstaltungen

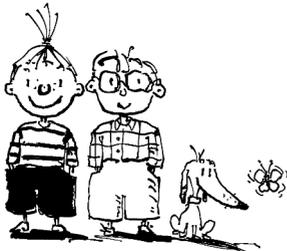
Kleine-Kinder-Kirche

21. Juni, 16:30 Uhr, Thomaskapelle Dom

Die Kleine-Kinder-Kirche ist ein Gottesdienst für 0-6jährige Kinder und ihre Familien. Wir singen und entdecken mit den Kindern eine biblische Geschichte. Gebet und Segen beenden den ca. 30minütigen Gottesdienst. Danach ist Zeit zum Spielen und Erzählen.

Abenteuerland 2.0 - Abschied in den Sommer

Dienstag, 4. Juli, 17:00 Uhr, Hof Gemeindehaus



Zum letzten Mal vor den Ferien: Wir beginnen mit einer kleinen Andacht, wer mag, kann eine Kleinigkeit basteln oder etwas gemeinsam spielen. Und wir wollen grillen und essen und trinken.

Herzlich willkommen Euch allen zu diesem Schuljahresabschluss!

Kinder. Sommer. Freizeit.

21. - 25. August, Versöhnungskirche

Willkommen zur gemeinsamen Kinderfreizeit mit der Friedensgemeinde. Dazu bekommt ihr natürlich noch Einladungen in der Kinderkirche. Wer nicht in der Kinderkirche ist und trotzdem Interesse hat an der Kinderfreizeit, melde sich gerne im Gemeindebüro! (Kerstin Blümel, 0160 9801 6574, kerstin.bluemel@elkm.de)

Ausblick: Familiencamp!

8. - 10. September, Borkow bei Sternberg

Information dazu könnt ihr gerne bei mir erfragen. Flyer gibt es auch noch. Wir werden in Borkow bei Sternberg sein. Das Thema lautet: „Immer schön sutje bleiben“. (Kerstin Blümel)

„Jetzt ist die Zeit“

11. Juni, 11:30 Uhr, Schelfkirche



Volle Zeit - leere Zeit - keine Zeit: wie gehen wir eigentlich mit unserer Zeit um? Jetzt ist die Zeit - sagt Paulus in der Bibel. Aber für was oder besser: für wen? Sie sind eingeladen, sich Zeit zu nehmen zum gemeinsamen Nachdenken, Singen und Hören. Kinder können ihre Zeit beim Kinderprogramm gestalten und wer länger Zeit

hat: Im Anschluss gibt es ein Mitbringbuffet und Gegrilltes im Garten.

Gebet für den Frieden

Dienstags, 17:00 Uhr, Schelfkirche

Zeit für Stille, Kerzen und Gebet.



Man [n] trifft sich. Schweriner Männerkreis

Jeden Monat treffen sich Männer an einem Dienstag, meist um 19:30 Uhr, im Anna-Hospital (Platz der Jugend 25) zu Gespräch, Information und Gebet.

13. Juni | Vor 70 Jahren: Erinnerungen an den 17. Juni 1953

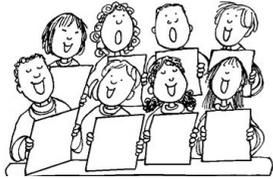
Vor einigen Wochen erzählte bei einem Besuch ein Mann von seiner Trauung kurz nach dem 17. Juni 1953 im Schweriner Dom. Damals stand ein sowjetischer Panzer vor dem Marktportal...

11. Juli | 18:00 Uhr | Männer über Land

Wir treffen uns am Anna-Hospital und brechen auf, an einen schönen Ort mit Platz für einen Grill... (Rückmeldung erbeten). (Volkmar Seyffert, 0385 592 360 81)

Nacht der Chöre

16. Juni, 17:00 - 24:00 Uhr, Dom



Fünf Jahre liegt sie zurück, die letzte Nacht der Chöre im Dom. Eigentlich sollte die Fortsetzung zur 850-Jahrfeier im Jubiläumsjahr des Domes stattfinden, aber in der Zeit der Pandemie kam die Chorarbeit in Schwerin zum Erliegen. So mancher

Chor bangte um sein Fortbestehen, Konzerte waren lange nicht möglich. Mit Proben via Zoom, später vorsichtigen Übungsstunden mit viel Abstand zwischen den Sängerinnen und Sängern, erwachte die Chorvielfalt in Schwerin wieder und nun freuen wir uns, dass die Domkantorei wieder eine Nacht der Chöre ankündigen kann. 19 Chöre haben sich angemeldet! Von 17 bis 24 Uhr werden Schulchöre, Gemeindechöre, bekannte Ensemble wie die Singakademie und der Polizeichor, neu gegründete Chöre und viele andere den Dom mit ihren Beiträgen zum Klingen bringen. Auch gemeinsames Singen ist geplant. Wir laden Sie alle herzlich dazu ein, sagen Sie es auch gern weiter!

Eintrittskarten gibt es in der Buchhandlung Schoknecht, Schloßstraße und an der Abendkasse: 10 € / 5 € ermäßigt, Kinder und Schüler haben freien Zutritt. *(Ute Rothacker)*

Gottes Segen den Getauften und Konfirmierten

am Sonntag Exaudi, 21. Mai, in der Schlosskirche

Regelmäßige Veranstaltungen

Angebot	Infos über (Telefon)
Gottesdienst sonntags um 10:00 Uhr, Schelfkirche	Pastor Seyffert (592 360 81)
Krabbelgruppe dienstags um 10:00 Uhr, Gemeindehaus	W. Feirer (0152 042 557 64)
Kinderkirche 1.-3. Klasse dienstags, 14:00 bis 15:00 Uhr, Gemeindehaus	K. Blümel (0160 98 01 65 74)
Kinderkirche 4.-6. Klasse dienstags, 15:30 bis 16:30 Uhr, Gemeindehaus	
Kinderkirche Grundschule Nordlichter montags, 14:00 bis 15:00 Uhr	
Abenteuerland 2.0 dienstags (nicht in den Ferien), 17:00 Uhr, Gemeindehaus	Anmeldung erbeten bei K. Blümel
Allianzgebetskreis zweiter und letzter Dienstag im Monat, 16:00 Uhr, Gemeindehaus	A. Rauchegger (200 385 54)
Seniorenfrühstück mittwochs um 9:45 Uhr, Gemeindehaus	Chr. Funke (0174 438 68 70)
Chor mittwochs um 19:30 Uhr, Gemeindehaus	M. Fleischer (0152 01646 369)
Basteln donnerstags um 16:00 Uhr, Gemeindehaus	A. Steinat (555 94 20)
Bläserkreis donnerstags um 19:00 Uhr, Gemeindehaus	K. Gasparyan (304 15 45)
Besuchsdienst	Pastor Seyffert (592 360 81)

Änderungen vorbehalten! Bitte die Ferien beachten!
Aktuelle Meldungen unter www.schelfkirche.org.

So erreichen Sie uns!

Kurator der Pfarrstelle Pastor Volkmar Seyffert

0385 592 360 81 volkmar.seyffert@elkm.de

Gemeindepädagogin Kerstin Blümel

0160 980 165 74 kerstin.bluemel@elkm.de

Gemeindepädagogin Maibritt Wendig

0385 758 87 47 mwendig@alice.de

Küster Lothar Dornau

0177 144 10 54 schwerin-nikolai@elkm.de

Küsterei / Gemeindebüro

schwerin-nikolai@elkm.de

www.schelfkirche.org

Puschkinstr. 3

19055 Schwerin

0385 56 98 57

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Bankverbindung:



TelefonSeelsorge®

0800-1110111

0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Krisen  Kompass

DIE APP ZUR SUIZIDPRÄVENTION

Download: [krisenkompass.app](#)



Apple



Google